

Liebe Freunde und Freundinnen und Mitglieder von St. Johannis, es ist die Zeit der Sommerfeste, auch bei Kirchens. Auf drei aus unserem eigenen Umkreis möchte ich aufmerksam machen:

Am morgigen Samstag, 28. Juni, lädt die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (AcK) von 17.00 Uhr bis 20:00 Uhr auf den Schwinnplatz ein. Sie bietet „bunte Ökumene, freundliches Miteinander, leckeres Essen, abwechslungsreiche Musik, miteinander Singen, Beten und Hören“ an.

Ebenfalls am Samstag ab 17.00 Uhr feiert unsere katholische Innenstadt-Schwestergemeinde Stift Haug im Matthias-Ehrenfried-Haus. Sie hat einen mit Sicherheit attraktiven „Italienischen Abend“ vorbereitet, der länger dauern dürfte als das Fest auf dem Schwinnplatz. Sie können also beide besuchen!

Vor allem aber freuen wir uns, wenn Sie sich am Sonntag, 29. Juni zum Johannisfest unserer Gemeinde einfinden. Um 11:00 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst „Wir sitzen alle in einem Boot.“ Thematisch können Sie dort zwischen drei Stationen wählen – einem „Bibliolog“, einer Kindermitmachstation und einer Gesprächsrunde nach einem biblischen Impuls. Ab 12:00 Uhr bieten wir Ihnen ein Mittagessen und ein Kuchenbuffet an, und für etwas später hat das Kinderhaus Mitmachaktionen vorbereitet. Unser Fest schließt mit einem großartigen Musical mit unseren Kinderchören in der Kirche ab: „Nach uns die Sintflut.“

Es soll zwar recht warm werden. Wir sind aber unter den Bäumen im Garten des Kinderhauses und im Gemeindesaal gut vor der Sonne geschützt.

In der kommenden Woche können Sie im Bibelgesprächskreis die nicht so bekannte Geschichte der Abigail im 1. Buch Samuel, 25. Kapitel, besprechen, und zwar am Dienstag, 1. Juli um 19:30 Uhr.

Wer zu unserer heiteren Frühstücksrunde, dem Johannisschmaus, am Freitag, 4. Juli um 10:00 Uhr stoßen möchte, ist dort gerne gesehen. Ingeborg Wollschläger erbittet eine Anmeldung, um genügend Brötchen vorrätig zu haben (inge.wollschlaeger@elkb.de).

Am Dienstagnachmittag und -Abend, 1. Juli, treten unsere Regionalbischöfin Gisela Bornowski und Dekan Dr. Wenrich Slenczka in verschiedenen Runden mit Haupt- und Ehrenamtlichen, darunter dem Kirchenvorstand, zusammen, um die Ausschreibung meiner Pfarrstelle zu besprechen. Diese soll im Oktober im Amtsblatt der Landeskirche veröffentlicht werden. Pfarrstellen werden in der Bayerischen Landeskirche immer im Wechsel vom Kirchenvorstand oder dem Landeskirchenrat besetzt. Ich selbst bin vom KV gewählt worden. Beim nächsten Mal hat demzufolge der Landeskirchenrat, dem Frau Bornowski angehört, das Vorschlagsrecht. Falls Sie sich fragen, warum die Ausschreibung erst jetzt erfolgt: Es hat niemand getrödelte – bei Neubesetzungen muss ein halbes Jahr Vakanz eingehalten werden.

Nicht zu schnell sollten Sie es vermutlich am Wochenende angehen lassen, das
ordentlich Hitze verspricht,

mit vielen Grüßen von einem munteren Johannisteam, das sich auf das
Gemeindefest freut,

Ihr

Pfarrer Jürgen Reichel